

DUDEN

Heike Wiese
Rosemarie Tracy
Anke Sennema

DEUTSCH- PFLICHT AUF DEM SCHULHOF?

Warum wir
Mehrsprachigkeit
brauchen

**DEUTSCH-
PFLICHT
AUF DEM
SCHULHOF?**

Duden

**Heike Wiese
Rosemarie Tracy
Anke Sennema**

DEUTSCH- PFLICHT AUF DEM SCHULHOF?

Warum wir Mehrsprachigkeit
brauchen

Dudenverlag
Berlin

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

Namen und Kennzeichen, die als Marken bekannt sind und entsprechenden Schutz genießen, sind durch das Zeichen ® geschützt.

Aus dem Fehlen des Zeichens darf in Einzelfällen nicht geschlossen werden, dass ein Name frei ist.

Das Wort **Duden** ist für den Verlag Bibliographisches Institut GmbH als Marke geschützt.

Kein Teil dieses Werkes darf ohne schriftliche Einwilligung des Verlages in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, nicht gestattet.

© Duden 2020 D C B A

Bibliographisches Institut GmbH,
Mecklenburgische Straße 53, 14197 Berlin

Redaktion Dr. Kathrin Kunkel-Razum

Herstellung Alfred Trinnes

Layout und Satz Dirk Brauns, estra.de, Berlin

Umschlaggestaltung Schimmelpenninck.Gestaltung, Berlin

ISBN 978-3-411-91297-1 (E-Book)

ISBN 978-3-411-74512-8 (Buch)

INHALTSVERZEICHNIS

EINLEITUNG

IST EINSPRACHIGKEIT NORMAL?

**SPRACHLICHE VIELFALT AN DER
SCHULE**

**WIE MEHRSPRACHIGKEIT
SCHULEN STÄRKEN KANN**

**SCHLUSS: WEGE AUS DER
EINSPRACHIGKEIT**

ZUM WEITERLESEN

LITERATURNACHWEIS

ZUM BUCH

ÜBER DIE AUTORINNEN

Anmerkung der Autorinnen und des Verlags

Autorinnen und Verlag engagieren sich für die geschlechtergerechte Verwendung von Sprache. Passend zur inklusiven Ausrichtung des Buches setzen wir in diesem Debattenbuch bei Personenbezeichnungen auch das Gendersternchen (*) ein. Es wird bereits in vielen Bereichen verwendet, um Menschen aller Geschlechter gleichberechtigt anzusprechen.